

[49793.] Für Buch- und Kunsthändler. — Ein tüchtiger Buchhändler mit Gymnasialbildung (Primaner), der seit 14 Jahren im Buchhandel thätig und 6 Jahre lang selbständige Posten in Sortiments- und Kunstgeschäften bekleidet, mit guten Referenzen, sucht zum 1. November oder später Stellung in einer Sortimentsbuchhandlung oder in einem Kunstgeschäft — Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten unter A. B. Nr. 10. befördert die Exped. d. Bl.

[49794.] Für Leipzig! — Ein junger Gehilfe, der 5 Jahre in den ersten Commissionsgeschäften von Leipzig gearbeitet hat, 2 Jahre im Sortiment thätig war, mit den Arbeiten des Verlags hinlänglich vertraut ist, das Inseratenwesen und Correcturenlesen kennt und eine saubere Handschrift schreibt, sucht per 1. Januar 1881 oder auch später Stellung in einer Verlagshandlung oder in einem Commissionsgeschäft. Suchender besitzt auch einige Sprachkenntnisse. Anerbietungen unter Chiffre H. F. Nr. 23. befördert die Exped. d. Bl.

[49795.] Ein junger Mann, gelernter Buchbinder und Kaufmann, wünscht in eine kleinere Buch- und Schreibmaterialienhandlung behufs Uebernahme derselben einzutreten. Adressen u. K. 178. bef. Rud. Moje in Brandenburg a/H.

Besetzte Stellen.

[49796.] Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene 2. Gehilfenstelle theile ich hierdurch mit, daß dieselbe besetzt ist.
Hamburg, 28. October 1880.

Hermann Seippel.

Bermischte Anzeigen.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[49797.]

Soeben erschien:

Illustrierter Medicin. Verlagskatalog.

von

F. C. W. Vogel.

1880.

Dieser Katalog (1879) wurde im vorigen Jahre von vielen Sortiments-Handlungen mit gutem Erfolge unter der Kundschaft verbreitet.

Ich offerire denselben zu 1 M. pr. 15 Expl.

Der diesjährige Katalog enthält auch ein Verzeichniss medicin. Antiquaria.

Leipzig, 25. October 1880.

F. C. W. Vogel.

[49798.] Soeben erschien:

Angebot der Nicolaischen Buchhandlung (Vorstell & Reimarus) in Berlin. 1880.

Nr. 6. Erscheinungen aus dem Gebiete der Länder- u. Völkerkunde. 3 Bogen.

Gleichzeitig stellen wir ein Parallel-Verzeichniss mit wesentlich erhöhten Preisen zum Vertheilen an Interessenten im Publicum zur Verfügung.

Einzelne befreundete Handlungen haben durch Vertheilung an Bibliotheken, Lesegesellschaften u. s. w. bedeutenden Absatz erzielt.

10 Exemplare berechnen wir mit 1 M. baar. Bei Bestellungen von 25 M. an bringen wir diesen Betrag wieder gut.

Literarischer Merkur.

[49799.]

Die Anfangs December erscheinende
Weihnachts-Doppelnummer
(Nr. 4 und 5)

meines „Literarischen Merkur“ soll in einem besonderen, ausführlichen Artikel eine Besprechung von in diesem Jahre erschienenen und zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Büchern aus dem Gebiete der

Geschichte, Länder- u. Völkerkunde, Naturwissenschaften, Belletristik, Kunstliteratur, Prachtwerke und Jugendschriften

bringen. — Indem ich Verlagshandlungen hierauf aufmerksam mache, ersuche ich, mir 1 Expl. derjenigen ihrer Novitäten, welche obigen Bedingungen genügen, schleunigst direct per Post — event. unter vorläufiger Berechnung, aber mit der Verpflichtung, die Beträge nach erfolgter Besprechung und Empfang der Belagsnummer mir wieder gutzuschreiben, — zu übersenden.

Hierbei erlaube ich mir, außer auf die weite Verbreitung des „Literarischen Merkur“, noch darauf hinzuweisen, daß derselbe durch die — wenn schon knappe, so doch stets erschöpfende — elegante und anregende Form seiner allzeit objectiven Urtheile in der kurzen Zeit seines Bestehens sich bei Literaturfreunden lebhafteste Theilnahme errungen hat und sich für Sortimenter als zeitgemäßes, nutzbringendes Vertriebs-Organ erweist.

Aus diesen Gründen werden

Inserate

in der „Weihnachts-Doppelnummer“ besonders wirksam sein, und berechne ich für $\frac{1}{8}$ Seite (33 gespalt. Nonpareille-Zeilen Raum) 16 M., für $\frac{1}{4}$ Seite (50 gespalt. Nonpareille-Zeilen Raum) 24 M., für $\frac{1}{2}$ Seite (100 gespalt. Nonpareille-Zeilen Raum) 44 M., für $\frac{1}{1}$ Seite (200 gespalt. Nonpareille-Zeilen Raum) 80 M.

Diese, im Vergleich zur hohen Auflage (16,000 Expl.) und vornehmen Ausstattung meines Unternehmens, sehr billigen Insertions-Bedingungen empfehle ich den Herren Verlegern zu geneigter Beachtung!

Mehrfachen Anregungen Folge leistend, offerire ich hiermit verehrlichen Sortiments-handlungen diese „Weihnachts-Doppelnummer“ zum aparten Bezuge, neben der fälligen Continuation, und zwar bei weniger als 10 Exemplaren à 15 M., 10 Exemplare für 1 M., jedes weitere Expl. à 10 M. netto baar.

Um rechtzeitige Einsendung der Bestellungen bittend

Hochachtungsvoll

Berlin, 29. October 1880.

Franz Reugebauer.

[49800.] Zu Insertionen

— auch in Change — empfehlen wir unseren „Anzeiger für wissenschaftliche und populäre Literatur“.

(6000 Auflage) pro Spalt-Petitzelle oder deren Raum 30 M. baar.

Literarisches Institut in Leipzig.

Inserate und Beilagen für die Deutsche Rundschau.

[49801.]

Inserate für das December-Heft der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir uns bis spätestens 12. Novbr. Insertionsgebühren pro gespaltene Petitzelle oder deren Raum 40 M. Beilagen, für welche wir pro $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M., pro $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M., pro $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M. berechnen, sind bis zum 15. Novbr. franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. Novbr. an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann. Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

Gebrüder Paetel.

— 25% Rabatt. —

[49802.]

Weser-Zeitung.

3mal täglich.

— 36. Jahrgang. —

Inserate pr. Zeile 25 M.

Wochen-Ausgabe

der

Weser-Zeitung.

Inserate pr. Zeile 30 M.

— Bremer Nachrichten. —

Auflage 13,000.

Inserate pr. Zeile 25 M.

Bremen. C. Schönemann's Verlag.

Carl Schönemann's

Buchdruckerei

in Bremen

empfehlte sich zur Anfertigung von Verlags-Werken in den verschiedensten Schriften.

[49804.] Dem verehrlichen deutschen Sortimentsbuchhandel zur Kenntniss, dass wir uns infolge Vergrößerung unseres Oelfarbendruckverlages veranlasst gesehen haben, unseren Buchverlag aufzugeben, und ist derselbe bis auf: „Scheuren, Vom deutschen Rhein“. Gr. Ausg. 120 M. ord., kl. Ausg. 30 M. ord., durch Verkauf in anderen Besitz übergegangen. Da unsere commissionelle Vertretung in Leipzig mit Ende Juni k. J. aufhören wird, so können wir Disponenda unter keiner Bedingung gestatten, sondern erwarten berechnete Remittenda, beziehentlich endgültige Regulirung bis spätestens 1. Juni k. J. — Später werden wir obgenannte Verlagsartikel nur direct ausliefern.

Düsseldorf, im October 1880.

L. Baumann & Co.

Bitte um Beachtung.

[49805.]

Mit alleiniger Ausnahme der Hauff-Gallerie ging der Verlag des Herrn Oscar Eigendorf in Leipzig in unsern Besitz über.

O. Hartung & Sohn in Rudolstadt.